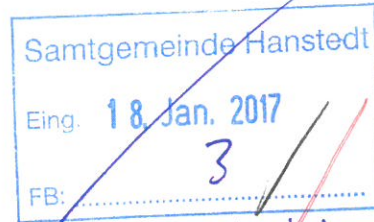


Fraktion der UNS
im SGR Hanstedt



Fraktion der SPD
im SGR Hanstedt

Hanstedt, den 18.01.2017

Einführung der Offenen Ganztagsgrundschule an allen Grundschulen der Samtgemeinde Hanstedt

Die Notwendigkeit der Einführung der Offenen Ganztagsgrundschule an allen Grundschulen der Samtgemeinde Hanstedt wird aufgrund der aktuellen Vereinbarung zwischen dem NSGB und dem Land Niedersachsen zur Finanzierung der Schulsozialarbeit weiter verstärkt. Es besteht dringender Handlungsbedarf für die Samtgemeinde Hanstedt bei gleichzeitig vorhandenen Informations- und Kommunikationsdefiziten aller Beteiligten.

Antrag

Die Fraktionen von UNS und SPD beantragen zur Vorbereitung der erforderlichen Ratsbeschlüsse und zur Vorbereitung der Antragstellung für eine offene Ganztagsgrundschule in Hanstedt und Egestorf die Einrichtung eines Arbeitskreises mit allen Beteiligten (vergleichbar zum AK Kindergartengebühren).

Ziel

Beantragung der offenen Ganztagsgrundschule für die GS Egestorf und Hanstedt zum nächstmöglichen Zeitpunkt (spätestens zum Dezember 2017).

Begründung:

Bei allen Beteiligten (Samtgemeinderat, Lehrern, Eltern und Schülern) bestehen noch erhebliche Informationsdefizite zu den finanziellen und qualitativen Rahmenbedingungen der Offenen Ganztagsgrundschule.

Es gibt bisher keine durchgängige Kommunikationsstrukturen zu diesem Thema.

Das bisherige Betreuungsangebot durch DRK (Hanstedt) und Saari (Egestorf) wird bei steigender Nachfrage räumlich und finanziell nicht mehr realisierbar sein.

Die Schulsozialarbeit kann durch die Samtgemeinde allein nicht finanziert werden.

Die Nachmittagsangebote an den drei Grundschulen sollen vergleichbar werden.

Sachhintergrund

Bei der Finanzierung der offenen Betreuungsangebote in Hanstedt und Egestorf handelt es sich um freiwillige Leistungen, die jährlich den Ergebnishaushalt der SG im sechsstelligen Bereich belasten. Der SG-Haushalt ist durch die beschlossenen und dringend erforderlichen

Investitionen (u.a. auch im Schulbereich) an die Grenzen der dauerhaften Leistungsfähigkeit angekommen. Die Verschuldungssituation wird sich vorübergehend verschlechtern und Abschreibungen, Zinsen und Tilgung werden den Handlungsspielraum weiter einschränken.

Für die Schulsozialarbeit - die fraktionsübergreifend als wertvolle Ergänzung zur pädagogischen Betreuung an den Grundschulen angesehen wird - hat das Land Niedersachsen eine Vereinbarung mit dem NSGB geschlossen. Danach übernimmt das Land die Kosten für Schulsozialarbeiter an Haupt- und Realschulen, Oberschulen, Integrierten Gesamtschulen, usw. – nicht aber an Grundschulen ohne Ganztagsangebot. Näheres dazu ist dem entsprechenden Erlass des Landes zu entnehmen. Dies könnte bedeuten, dass sich der finanzielle Aufwand für die Schulsozialarbeit in der SG Hanstedt ab 2018 weiter deutlich erhöht ohne dass dafür finanzielle Spielräume vorhanden wären.

Bei Einführung der Offenen Ganztagschule sinken auch die bisher für die Nachmittagsbetreuung erhobenen Elternbeiträge.

Neben den finanziellen Aspekten sind weitere qualitative Vorteile mit der Offenen Ganztagsgrundschule verbunden; z.B.:

- mehr Lehrerstunden
- mehr Kapazitäten bei steigender Nachfrage der Eltern/Schüler zu Nachmittagsangeboten
- vergleichbare Angebote an allen drei Grundschulen

Wir bitten, den vorgeschlagenen Arbeitskreis verwaltungsseitig schnellstmöglich einzurichten und – soweit erforderlich - im nächsten Bildungsausschuss auf die Tagesordnung zu setzen.

gez. Gerhard Schierhorn

Fraktionsvorsitz UNS

gez. Dietmar Kneupper

Fraktionsvorsitz SPD